

## **Bank Burgenland mit Ertragssteigerung im ersten Halbjahr 2000 -1**

Eisenstadt (OTS) - Die Bank Burgenland hat im ersten Halbjahr 2000 ein Betriebsergebnis von ATS 184 Mio. erwirtschaftet. Dies bedeutet gegenüber dem Vergleichswert im ersten Halbjahr 1999 (ATS 94,9 Mio.) fast eine Verdoppelung. Wie aus dem Halbjahresbericht der Bank hervorgeht, waren dafür vor allem die Verbesserung der Provisionserträge um über 30 % auf ATS 70 Mio. sowie eine deutliche Anhebung der Erträge aus Finanzgeschäften auf nunmehr ATS 115 Mio. (nach minus ATS 2 Mio. im ersten Hj. 1999) ausschlaggebend.

Die Bank Burgenland hat vorläufig im ersten Halbjahr 2000 unter Berücksichtigung der Haftrücklagendotierung und einer Halbjahresdividende den erwirtschafteten Periodenerfolg weitestgehend für eine Dotierung der Wertberichtigung für den Howe-Kreditkomplex ausgewiesen. Diese Vorgangsweise ist mit dem Land Burgenland in der Garantievereinbarung im Zusammenhang zur Absicherung der Howe-Kredite so vereinbart worden. Demnach ergibt sich nach Wertberichtigungen in Höhe von ATS 176 Mio. (HOWE-Komplex) sowie einer Auflösung von Wertberichtigungen in Höhe von rund ATS 21 Mio. für das erste Halbjahr 2000 ein Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit von ATS 27,6 Mio.

Die Halbjahresbilanz der Bank Burgenland weist gegenüber Ultimo 1999 einen moderaten Anstieg der Bilanzsumme um knapp 4 % auf ATS 40,6 Mrd. aus. Im Aktivgeschäft wurden vor allem die Forderungen an Kreditinstitute deutlich auf ATS 1,18 Mrd. (zuvor ATS 763 Mio., plus 54 %) ausgeweitet. Auf der Passivseite stiegen die Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten um rund 14 % auf ATS 10,3 Mrd. an, während die Verbindlichkeiten gegenüber Kunden um 17 % auf ATS 9,8 Mrd. zurückgingen. Im wichtigen Geschäftsfeld Verbriefte Verbindlichkeiten konnte dagegen ein Anstieg um 12,7 % auf ATS 17,6 Mrd. erreicht werden.

Im Halbjahresabschluss wurde auch eine aliquote Dotierung der Haftrücklage um ATS 24 Mio. auf ATS 488 Mio. vorgenommen.

Die Bank Burgenland erwartet für das zweite Halbjahr 2000 ein Anhalten der guten Geschäftslage. Das Vertrauen der Kunden in das Unternehmen ist trotz der öffentlichen Diskussion um die Bank voll gegeben.

(Forts.)

Rückfragehinweis: Bank Burgenland Aktiengesellschaft  
7000 Eisenstadt, Neusiedler Str. 33  
Tel.: 02682/605, FAX: DW 268

\*\*\* OTS-ORIGINALTEXT UNTER AUSSCHLIESSLICHER INHALTLICHER

VERANTWORTUNG DES AUSENDERS \*\*\*

OTS0216 2000-07-21/17:26

211726 Jul 00

Link zur Aussendung:

[http://www.ots.at/presseaussendung/OTS\\_20000721\\_OTS0216](http://www.ots.at/presseaussendung/OTS_20000721_OTS0216)